



(VZLA-TSX-V)

PRESSEMITTEILUNG

25. August 2021

VIZSLA NIMMT BOHRUNGEN IN PANUCO WIEDER AUF

Vancouver, British Columbia (25. August 2021) - Vizsla Silver Corp. (TSX-V: VZLA) (OTCQB: VIZSF) (Frankfurt: 0G3) ("Vizsla" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/vizsla-silver-corp/>) freut sich bekannt zu geben, dass die Bohrungen auf seinem Vorzeige-Silber-Gold-Grundstück Panuco (das "**Grundstück**") in Sinaloa, Mexiko, wieder aufgenommen wurden. Die Exploration vor Ort wurde am 26. Juli 2021 aufgrund eines erhöhten COVID-19-Risikos in der örtlichen Gemeinde vorübergehend ausgesetzt.

Präsident und CEO, Michael Konnert, erklärte: *"Nach einem stetigen Rückgang der aktiven Fallzahlen in der Umgebung des Projekts und einer gründlichen Überprüfung der aktuellen staatlichen und bundesstaatlichen Daten hat sich das Unternehmen entschlossen, die Explorationsaktivitäten früher als bisher angekündigt wieder aufzunehmen. Wir freuen uns sehr darauf, zu unserem vollständig finanzierten, über 100.000 Meter umfassenden Bohrprogramm zurückzukehren, das letztendlich als Grundlage für unsere erste Projektressource im ersten Quartal 2022 dienen wird. Unsere oberste Priorität bleibt jedoch die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter, ihrer Familien und Gemeinden. Wir werden die Fallzahlen bei COVID-19 weiterhin genau beobachten und unseren Plan zur Wiederaufnahme der Arbeit entsprechend anpassen."*

Zusammenfassung des Stufenplans zur Wiederaufnahme der Arbeit:

25. August

- Das Unternehmen wird die Bohrungen mit zwei Bohrgeräten im Napoleon-Ressourcengebiet wieder aufnehmen, wobei ein Gerät lokale Step-Outs außerhalb der Napoleon-Entdeckungszone erprobt und sich das andere auf Infill-Bohrungen konzentriert.
- Das Personal vor Ort wird zunächst auf ein Minimum beschränkt sein, hauptsächlich um die Kernhütte zu betreiben und die laufenden COVID-19-Protokolle von Vizsla zu erleichtern, einschließlich Temperaturkontrollen, Verwendung von Masken, Distanzierung und Tests.

30. August

- Das Unternehmen rechnet damit, vier weitere Bohrgeräte hinzuzufügen, drei im Tajitos-Ressourcengebiet und eines in Napoleon.
- Wiederaufnahme der Aktivitäten zur Erkundung der Oberfläche, zur Kartierung und zum Bau von Pads.

2. September

- Programm wird voraussichtlich wieder die volle Kapazität erreichen (zehn Bohrgeräte)

Weitere Einzelheiten zu den kurzfristigen Zielen des Unternehmens und dem Explorationsprogramm 2021 sind in der Pressemitteilung vom 19. August 2021 zu finden.

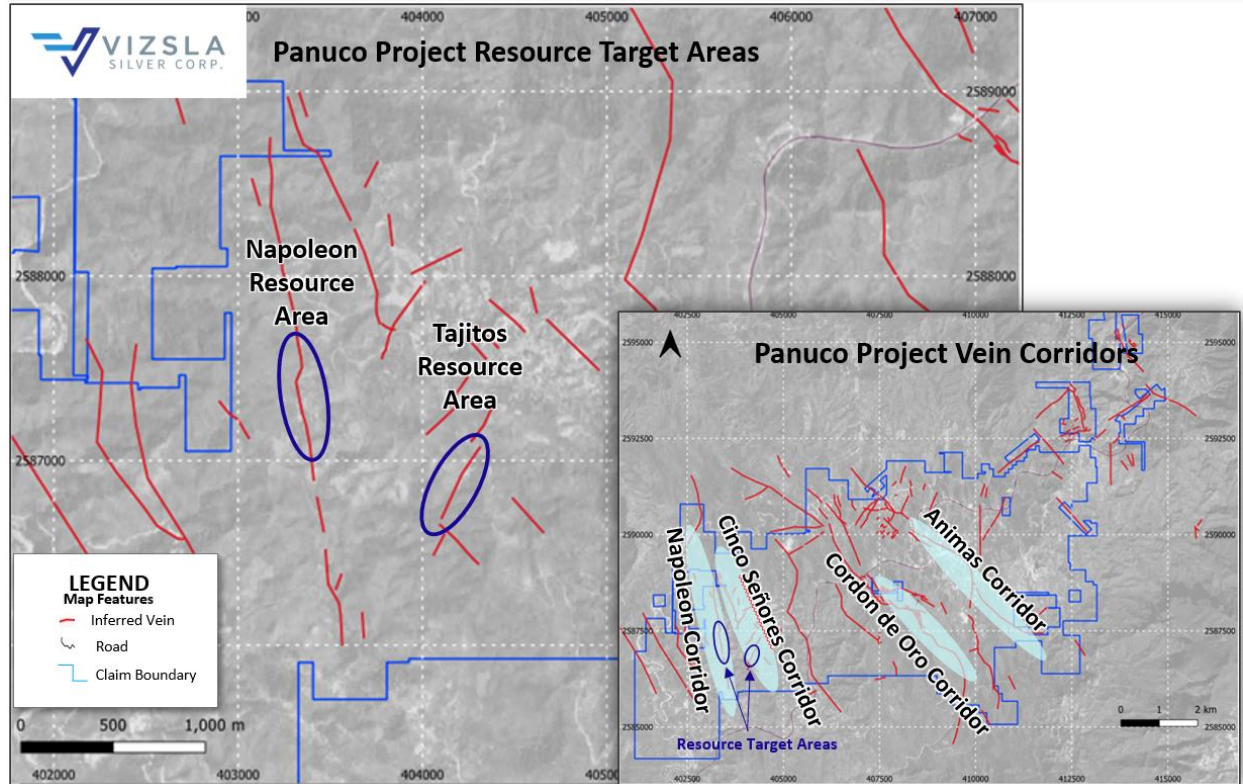


Abbildung 1: Übersichtskarte mit dem Standort der Bohrungen im Ressourcengebiet bei Napoleon und Tajitos. Einsicht in das größere Panuco-Grundstückspaket mit Hervorhebung der vier Hauptgangkorridore (blaue Ellipse), die derzeit von Vizsla erkundet werden.

Über Vizsla Silver

Vizsla ist ein Junior-Mineralienexplorations- und -erschließungsunternehmen, das sich auf die Weiterentwicklung seines Vorzeigeprojekts Panuco, das sich zu 100 % in seinem Besitz befindet, in Sinaloa, Mexiko, konzentriert. Bis heute hat Vizsla bei Panuco über 75.000 Meter an Bohrungen durchgeführt, die zur Entdeckung mehrerer neuer hochgradiger Adern führten. Mit einem laufenden, vollständig finanzierten Bohrprogramm über 100.000 m arbeitet das Unternehmen aktiv auf die Bereitstellung einer ersten Projektressource im ersten Quartal 2022 hin, während es gleichzeitig die Erkundung des beträchtlichen Aufwärtspotenzials fortsetzt, das in diesem Gebiet noch vorhanden ist.

Kontaktinformationen: Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, wenden Sie sich bitte an:

Michael Konnert, Präsident und CEO

Tel: (604) 364-2215

E-Mail: info@vizslasilver.ca

Website: www.vizslasilvercorp.ca

In Europe:
 Swiss Resource Capital AG
 Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

BESONDERER HINWEIS AUF ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "anpeilen", "planen", "prognostizieren", "können", "würden", "könnten", "planen" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf den Zeitpunkt zukünftiger Pressemitteilungen, die Exploration, Erschließung und Produktion bei Panuco, einschließlich der Bohrprogramme und der Mobilisierung von Bohrgeräten, sowie die Fertigstellung einer ersten Ressourcenschätzung.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen, die sich auf die zukünftige Mineralproduktion, die Liquidität, die Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil von Vizsla, das zukünftige Wachstumspotenzial von Vizsla und seines Unternehmens sowie auf zukünftige Explorationspläne beziehen, beruhen auf den begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf den Erfahrungen des Managements und seiner Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie auf anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Preis von Silber, Gold und anderen Metallen, das Ausbleiben einer Eskalation der COVID-19-Pandemie, die Explorations- und Erschließungskosten, die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten, die Fähigkeit von Vizsla, sicher und effektiv zu arbeiten, und die Fähigkeit des Unternehmens, Finanzmittel zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.

Diese Aussagen spiegeln Vizslas derzeitige Ansichten in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar von der Geschäftsleitung als vernünftig erachtet werden, jedoch von Natur aus erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Viele bekannte und unbekannt Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, und Vizsla hat Annahmen und Schätzungen vorgenommen, die auf vielen dieser Faktoren beruhen oder mit ihnen in Zusammenhang stehen. Zu diesen Faktoren gehören, ohne Einschränkung: die Abhängigkeit des Unternehmens von einem einzigen Mineralienprojekt; die Volatilität der Edelmetallpreise; Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in Mexiko; Verzögerungen bei der Regulierung, der Zustimmung oder der Erteilung von Genehmigungen; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Mineralienressourcen und -reserven; die Unfähigkeit des Unternehmens, eine Versicherung zur Deckung aller Risiken auf einer wirtschaftlich angemessenen Basis oder überhaupt zu erhalten; Währungsschwankungen;

Risiken in Bezug auf das Versäumnis, einen ausreichenden Cashflow aus dem Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf Projektfinanzierungen und Aktienemissionen; Risiken und Unbekannte, die allen Bergbauprojekten innewohnen, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, metallurgischen Erträgen und Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten über Eigentumsrechte an Grundstücken, insbesondere an unerschlossenen Grundstücken; Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Umwelt, Gesundheit und Sicherheit; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, mit den Auswirkungen von COVID-19 umzugehen und diese zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen von COVID-19 auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; die Beziehungen zwischen den Mitarbeitern, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktionen des Unternehmens mit den umliegenden Gemeinden und handwerklichen Bergleuten; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene Vermögenswerte erfolgreich zu integrieren; der spekulative Charakter von Exploration und Erschließung, einschließlich des Risikos abnehmender Mengen oder Gehalte der Reserven; die Volatilität der Aktienmärkte; Interessenkonflikte zwischen bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; das Risiko von Rechtsstreitigkeiten; und die Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in der Managementerklärung und -analyse von Vizsla genannt werden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen eine unangemessene Sicherheit beizumessen. Obwohl Vizsla versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Vizsla beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, um Änderungen in den Annahmen oder Änderungen in den Umständen oder anderen Ereignissen, die solche Aussagen oder Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.